

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 403 - Finanzen
	Bearbeiter/in	Udo Daxböck
	Telefon (0202)	563 - 5616
	Fax (0202)	563 - 4742
	E-Mail	udo.daxboek@stadt.wuppertal.de
	Datum:	11.06.2010
	Drucks.-Nr.:	VO/0535/10 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
06.07.2010	Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss APH / KIJU	Empfehlung/Anhörung
07.07.2010	Hauptausschuss	Empfehlung/Anhörung
12.07.2010	Rat der Stadt Wuppertal	Entscheidung
Veräußerung des Anteils an der Technologiezentrum Wuppertal W-tec GmbH an die Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR		

Grund der Vorlage

Gesellschafterversammlung

Beschlussvorschlag

Der Vertreter der Stadt wird beauftragt, in der ordentlichen Gesellschafterversammlung der Wirtschafts— und Beschäftigungsförderungsgesellschaft Wuppertal mbH wie folgt abzustimmen:

Die Wirtschafts— und Beschäftigungsförderungsgesellschaft Wuppertal mbH veräußert zum nächstmöglichen Zeitpunkt den von ihr gehaltenen 50%-igen Anteil am Stammkapital der Technologiezentrum Wuppertal W—tec GmbH zu einem Preis von 197.500 € an die Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR.

Einverständnisse

Entfällt

Unterschrift

Dr. Slawig

Begründung

Die Stadt Wuppertal ist alleinige Anteilseignerin der Wirtschafts— und Beschäftigungsförderungsgesellschaft Wuppertal GmbH. Zum 01.01.2007 wurde diese in die Wirtschaftsförderung

Wuppertal AöR umgewandelt (Drs. VO/0932/06).

Da nach dem Umwandlungsgesetz der unmittelbare Formenwechsel einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) in eine Anstalt öffentlichen Rechts (AöR) in einem einzigen Rechtsakt nicht möglich ist, sollte im Rahmen der Einzelrechtsnachfolge zuerst die AöR gegründet und später die GmbH liquidiert werden.

Mit Umwandlung der zum 01.01.2007 ist die Wirtschafts— und Beschäftigungsförderungsgesellschaft Wuppertal GmbH operativ nicht mehr tätig, ihr Gesellschaftszweck reduzierte sich drastisch auf die alleinige Verwaltung eigenen Vermögens, des Haltens der 50%—igen Beteiligung an der Wuppertaler Technologiezentrum GmbH.

Die Liquidation der Wirtschafts— und Beschäftigungsförderungsgesellschaft Wuppertal GmbH sollte über eine Verschmelzung mit der Technologiezentrum Wuppertal W—tec GmbH erfolgen. Aufgrund eines damit verbundenen steuerlichen Restrisikos war die hierzu notwendige Zustimmung der privaten Gesellschafter der Technologiezentrum Wuppertal W—tec GmbH letztlich jedoch bislang nicht zu erreichen.

Durch das am 01.01.2010 in Kraft getretene Wachstumsbeschleunigungsgesetz ergibt sich eine neue Rechtslage, die eine Übertragung der bislang noch von der Wirtschafts— und Beschäftigungsförderungsgesellschaft Wuppertal GmbH gehaltenen Anteile an der Technologiezentrum Wuppertal W—tec GmbH auf die Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR ermöglicht, ohne das damit steuerliche Nachteile verbunden sind.

Die Kaufpreisermittlung von 197.500 € für die 50%—ige Anteilsübertragung erfolgte auf Basis der im Juni 2009 durchgeführten Kapitalerhöhung der Technologiezentrum Wuppertal W—tec GmbH (Drs. VO/1013/08) und wird bei der Wirtschafts— und Beschäftigungsförderungsgesellschaft Wuppertal GmbH bei der Veräußerung der Anteile zu einem Gewinn von rd. 43.702 € gegenüber den Buchwerten von 154.248 € führen.

Die Bezirksregierung hat seinerzeit die Gründung der Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR unter der Voraussetzung der Liquidation der Wirtschafts— und Beschäftigungsförderungsgesellschaft Wuppertal GmbH genehmigt. Mit der Anteilsübertragung und anschließenden Liquidation wird die seinerzeitige Vorgabe nunmehr erfüllt. Darüber hinaus wird zukünftig der augenblicklich noch durch die Aufrechterhaltung der Gesellschaft verbundene Aufwand von ca. rd. 10 T€/Jahr eingespart werden.